

Ressort: Finanzen

Bafin prüft Vergabepaxis bei Mittelstands- und Immobilienkrediten

Frankfurt/Main, 20.03.2019, 08:19 Uhr

GDN - Die deutsche Finanzaufsicht Bafin will die Kreditvergabepaxis der Banken in Deutschland überprüfen. "Wir haben Hinweise, dass die Kreditvergabebedingungen der Banken zunehmend aufgeweicht werden. Von Seiten der Finanzindustrie wurde uns dies an der einen oder anderen Stelle auch bestätigt", sagte der für Bankenaufsicht zuständige Exekutivdirektor Raimund Röseler dem "Handelsblatt".

Vor allem die Kreditvergabepolitik im Mittelstandsgeschäft und bei gewerblichen Immobilienkrediten bereite den Aufsehern "zunehmend Sorgen", sagte Röseler. "Deswegen werden wir Anfang April in Abstimmung mit der EZB eine Umfrage in beiden Bereichen starten." Die Bafin wende sich dabei an die 100 größten Institute, die von ihr direkt beaufsichtigt werden. Durch die Umfrage will sich die Bafin ein "besseres Bild von der Lage" verschaffen – und könnte anschließend Konsequenzen ziehen. "Wir können die Banken auffordern, ihre Standards zu erhöhen", sagte Röseler. "Und wir können sie dazu verpflichten, für diese Geschäfte mehr Eigenkapital zu hinterlegen – entweder flächendeckend, oder nur bei den Banken, die besonders auffällig sind." Parallel zu dieser Befragung will die Bafin auch eine Umfrage zu privaten Immobilienkrediten starten. "Aber wir sehen hier bislang keine flächendeckenden Probleme", sagte Röseler. Die niedrigen Zinsen führten oft dazu, dass Privatkunden höhere Tilgungsraten vereinbarten. "Das verringert die Risiken aus diesem Geschäft", so Röseler.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-121912/bafin-prueft-vergabepaxis-bei-mittelstands-und-immobilienkrediten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619